EINWOHNERGEMEINDE WOLFWIL

Budget-Gemeindeversammlung 2018



Gemeindeversammlung 18.2 vom Donnerstag, 13. Dezember 2018, 19:30 Uhr In der Mehrzweckhalle

Sitzungsleitung:	Lindemann Georg
Protokollführung:	Jäggi Paul
Gäste:	Ackermann Hans Frey Friedrich Barrer Yvana

Trakta Nr.	anden:		Regist-	Beschluss
1	Rechnungs-Gemeindeversammlung Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler und Genehmigung liste	Traktanden-	ratur 0.2	0
2	Rechnungs-Gemeindeversammlung Protokollgenehmigung ordentliche Gemeindeversammlung	ng	0.2	0
3	Überarbeitung Reglemente Genehmigung Steuerreglement / Antrag des Gemeindera	tes	2.1.012	0
4	Gemeindereglemente Genehmigung Reglement Ehrungen, Kulturpreise und Ve fänge	reins-Emp-	1.1.1	0
5	Zweckverband Regionale Wasserversorgung Neubau Reservoir Buechban / Genehmigung Bauprojekt CHF 2'290'000	im Betrag von	6.2.3	0
6	Heizung / Holzschnitzel Nahwärmeverbund NWW / Orientierung Budget 2019		8.1.015	0
7	SBB Generalabonnemente "Tageskarten Gemeinden" SBB-Tageskarten / Wie weiter im Jahr 2020?		9.4.012	0
8	Finanzpläne Finanzplan 2019 – 2023 / Erläuterungen zum Finanzplan		2.1.004	0
9	Steuern, Gebühren, Konzessionsgebühr Elektra, Teuerun a. Steuern b. Wassergebühren c. Abwassergebühren d. Kehrichtentsorgung e. Konzessionsgebühren Elektra f. Teuerungszulage	gszulage	0.1	0
10	Kreditbewilligungen für Investitionen a. MZH Sanierung Vorplatz b. Kantonsbeitrag Milchgasse c. Ersatz Deckbelag Osterenstrasse d. Erschliessung Im Weidli e. Saugkehrmaschine f. Bushaltestelle Fulenbacherstrasse g. Unterhalt Abwasserent. Ribimatt bis Kronengasse	CHF 320'000 CHF 274'600 CHF 100'000 CHF 35'000 CHF 70'000 CHF 81'000 CHF 270'000	0.1	0
11	Budget 2019 a. Erfolgsrechnung		0.1	0

b. Investitionsrechnung

12 Verschiedenes Budget-GV 0.1 0

13 **Ehrungen** 1.2.006 0

Ehrung von Hans Ackermann, Fritz Frey und Yvana Barrer

Bericht und Anträge:

1 Rechnungs-Gemeindeversammlung 0.2 0 **Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler und Genehmigung Traktanden-**

liste

2 Rechnungs-Gemeindeversammlung

Protokollgenehmigung ordentliche Gemeindeversammlung

0.2 0

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2018.

Der Gemeinderat hat das Protokoll der Rechnungs-Gemeindeversammlung am 2. Juli 2018 ohne Änderungen genehmigt.

Das Protokoll kann vom 6.12. bis 13.12.2018 auf der Gemeindeverwaltung eingesehen, oder im Internet unter www.wolfwil.ch heruntergeladen werden.

3 Überarbeitung Reglemente

2.1.012 0

Genehmigung Steuerreglement / Antrag des Gemeinderates

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat hat das Steuerreglement an der Sitzung vom 24.09.2018 zuhanden der Gemeindeversammlung genehmigt.

Ausgangslage:

Die Finanz- und Personalkommission hat das Steuerreglement, welches letztmals im Jahr 2008 überarbeitet worden ist, dem neuen Layout der Reglemente angepasst. Gleichzeitig ist das Reglement dem Kanton zur Überprüfung und Stellungnahme vorgelegt worden. Das Steuerreglement entspricht gemäss Ausführungen des Kantons, immer noch den gesetzlichen Anforderungen und Bestimmungen. Folgende Änderungen sind vorgenommen worden:

§ 6 Personalsteuer

Abs. 1 wird mit folgendem Text ergänzt: Die Gemeindeversammlung beschliesst alljährlich bei der Festsetzung des Budgets die Höhe der Personalsteuer.

§ 11 Vertretung der Gemeinde im Steuerverfahren

Einschub g) Zum Erlass von Steuern im Veranlagungsverfahren Stellung zu nehmen (§ 183 Abs.3 StG)

§ 12 Fälligkeit

Abs. 1 Die Steuern werden in der Regel in der Steuerperiode je zu einem Drittel am 4. 30. April, am 4 31. August und am 4 30. November fällig

4 Gemeindereglemente

1.1.1 0

Genehmigung Reglement Ehrungen, Kulturpreise und Vereins-Empfänge

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Genehmigung des neuen Reglements Ehrungen, Kulturpreise und Vereins-Empfänge.

Ausgangslage:

Im Auftrag des Gemeinderates hat die Kulturkommission Wolfwil das Reglement Ehrungen überarbeitet und die beiden Richtlinien Kulturpreise und Vereins-Empfänge im neuen Reglement integriert. Folgende Änderungen sind vorgenommen worden:

§ 1 Dienstaltersgeschenke

- ¹ Nebenamtliche Beamte und Funktionäre erhalten nach 25 Jahren ein Dienstaltersgeschenk in der Höhe von 1/12 der durchschnittlichen Jahresbesoldung in den letzten 4 Jahren, mindestens Fr. 250.-- ausgerichtet.
- ² Anstelle des Barbetrages kann auf Wunsch des Dienstjubilaren der Dienstjubilare eine Wappenscheibe übergeben werden.

§ 2 Rücktrittsgeschenke

¹ Nach mindestens zwölfjähriger Amtszeit werden folgende Rücktrittsgeschenke gem. Anhang 1 ausgerichtet.

Gemeinderatsmitglieder	Fr. 20
Präsidenten einer Kommission	Fr. 20
Aktuare einer Kommission	Fr. 20
Mitglieder einer Kommission	Fr. 10
Funktionäre	Fr. 15. –

§ 3 Rücktrittsgeschenke

- ¹Bei der Berechnung der Dienstzeit werden alle ausgeübten Tätigkeiten gemäss § 2 Abs. 1 berücksichtigt.
- ¹ Für die Berechnung des Rücktrittsgeschenkes gelten die Ansätze gemäss § 2 Abs. Anhang 1

§ 6 Tod während der Pension

- ⁴Wenn Beamte, Angestellte, Mitarbeiter/-innen, Mitglieder des Gemeinderates oder von Kommissionen während ihrer Pension sterben, spendet die Einwohnergemeinde einen Kranz. Sterben Beamte oder Angestellte im Ruhestand, spendet die Einwohnergemeinde einen Kranz sowie einen Gutschein für die Grabpflege im Wert von Fr. 500.
- ²Beim Tode von Mitarbeiter/-innen, Mitgliedern des Gemeinderates oder von Kommissionen, spendet die Einwohnergemeinde einen Kranz.

§ 8 Kulturpreis

⁵ Die Verleihung des Kulturpreises erfolgt im Rahmen eines Empfanges, welcher einmal jährlich stattfindet und durch die Gemeindeverwaltung Kulturkommission organisiert wird im Falle einer Ernennung.

§ 9 Ehrungen für kulturelles Schaffen

⁵ Die Überreichung der Anerkennungsgeschenke erfolgt im Rahmen eines Empfanges, welcher einmal jährlich stattfindet und durch die Gemeindeverwaltung Kulturkommission organisiert wird. Bei diesem Anlass ist die vollzählige Anwesenheit des Gemeinderates erwünscht.

§ 15 Geschenk

Vereine oder Organisationen, die an einem eidgenössischen oder internationalen Anlass teilgenommen haben, erhalten von der Gemeinde ein Anerkennungsgeschenk. in der Höhe von Fr. 400.—

§ 19 Interne Weisung

Es werden lediglich Getränke offeriert.

Die Bevölkerung wird mit einem Flugblatt am Donnerstag vor dem Empfangstag informiert.

Die Kosten gehen zulasten 300.365.21 "Beiträge an Vereine und Einzelpersonen für besondere Anlässe" 3220.3636.00 "Beiträge an Vereine".

Die Kulturkommission wählt das Lokal, wobei darauf zu achten ist, dass stets abgewechselt wird.

In den geraden Jahren ist die Musikgesellschaft Konkordia für die Empfänge der Gemeinde verantwortlich, in den ungeraden Jahren die Brassband Brass Band Harmonie.

Anhang (neu)

Rücktrittsgeschenke je Dienstjahr:		
Gemeinderatsmitglieder	CHF	20.00
Präsidenten einer Kommission	CHF	20.00
Aktuare einer Kommission	CHF	20.00
Mitglieder einer Kommission	CHF	20.00
Funktionäre	CHF	15.00
2 Anarkannungagaahanka Kulturnraiaa		

2. Anerkennungsgeschenke - Kulturpreise:		
Internationale Erfolge, Einwohner, Einzelperson, pro Jahr	CHF	200.00
Schweizermeister-Titel, Einwohner, Einzelperson, pro Jahr	CHF	200.00

Künstlerisches Schaffen, Kulturelles, Soziales	CHF	500.00	
 Vereins-Empfänge Teilnahme eines Dorfvereins an einem Eidg. oder Internat. Anlass Getränke ½ Anteil an die Getränkekosten 	CHF	400.00	
 Jubiläen von Vereinen oder Organisationen Jahre Jahre Jahre Jahre Jahre und alle weiteren 25 Jahre 	CHF CHF CHF CHF	250.00 500.00 750.00 1'000.00	
Zwackyarhand Pagionala Wassaryarsargung	623	0	

Zweckverband Regionale Wasserversorgung

5

6.2.3 0

Neubau Reservoir Buechban / Genehmigung Bauprojekt im Betrag von CHF 2'290'000

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Genehmigung des Neubau-Projektes Reservoir Buechban. Der Bau erfolgt durch den Zweckverband der Regionalen Wasserversorgung Gäu und die Baukosten belaufen sich auf CHF 2'290'000.

Dem Zweckverband Regionale Wasserversorgung Gäu gehören die Einwohnergemeinden Egerkingen, Fulenbach, Kestenholz, Neuendorf, Niederbuchsiten, Oberbuchsiten und Wolfwil an. Der Zweckverband versorgt die Verbandsgemeinden mit Trink-/Brauch- und Löschwasser. Er übernimmt die Beschaffung, Bewirtschaftung, Aufbereitung, Speicherung und Abgabe des Wassers an seine Mitglieder im gesamten Verbandsgebiet. Der Zweckverband beschafft das Wasser aus dem eigenen, in Neuendorf liegenden Grundwasserpumpwerk (GWPW) Neufeld. Weiter besteht ein Verbund mit dem benachbarten Zweckverband Wasserversorgung Untergäu, um bei einem Ausfall des GWPW Neufeld Wasser zu beziehen resp. bei Ausfall des in Kappel liegenden GWPW Zelgli (ZV WV Untergäu) Wasser abzugeben. Egerkingen, Neuendorf und Niederbuchsiten beziehen sämtliches Wasser vom Zweckverband. Die restlichen Gemeinden verfügen über eigene Fassungen, weshalb sie nur bei Bedarf Wasser vom Zweckverband beziehen, z.B. wenn die eigene Fassung zu wenig Wasser liefert oder ausgefallen ist.

Druckhaltung und Wasserspeicherung der Zweckverbandszone (Neuendorf, Niederbuchsiten, "Oberbuchsiten Untere Zone 3") erfolgen im 1935 erstellten und 1993 erweiterten Zweckverbandsreservoir Buechban, Niederbuchsiten und im 1992 erstellten Zweckverbandsreservoir Wilweid, Oberbuchsiten. Weiter wird in den Zweckverbandsreservoiren ein Anteil Brauchreserve (Ausgleichsvolumen) für die Wasserlieferung an die Verbandsgemeinden Egerkingen, Fulenbach, Kestenholz und Wolfwil sowie die in den erwähnten vier Verbandsgemeinden fehlende Löschreserve gespeichert.

Da der Speicherinhalt der Zweckverbandsreservoire zu klein ist, können sie nicht mehr korrekt bewirtschaftet werden. Aufgrund der zu kleinen Brauchreserve müssen die Pumpen im GWPW Neufeld auch während dem Tag fördern. Weiter wird im Falle einer Betriebsstörung (z.B. Stromausfall) die Wasserversorgung nach kurzer Zeit "zusammenbrechen". Die Generelle Wasserversorgungsplanung des Zweckverbands zeigt auf, dass unter Berücksichtigung der an die Reservoire Egerkingen und Oberbuchsiten ausgelagerte Löschreserve heute 500 m3 und im Planungsziel (Z203s) 600 m3 Speichervolumen fehlen. Das in den Zweckverbandsreservoiren fehlende Speichervolumen muss aus hydraulischen und versorgungstechnischen Gründen sowie bezüglich der Betriebs und Versorgungssicherheit am Standort des bestehenden Reservoirs Buechban erstellt werden.

Projektbeschrieb

Das bestehende Reservoir Buechban wird vollständig abgebrochen und durch eine neue Reservoiranlage ersetzt. Das neue Reservoir wird aus Beton erstellt und umfasst eine rechteckige Wasserkammer mit vorgebauten Bedienungshaus, wobei der Platz für den späteren Bau einer zweiten Wasserkammer vorgesehen wird (langfristige Planung). Die neue Reservoiranlage wird vollständig mit Erde überdeckt und mit niedrigen Büschen bepflanzt, so dass nur der Eingangsbereich des Bedienungshauses sichtbar bleibt. Gleichzeitig mit dem Reservoir Neubau muss die alte, 1935 erstellte Wasserleitung und die bestehende Kanalisation (Baujahr vermutlich auch 1935) erneuert werden.

Kostenvoranschlag (Investitionskosten, inkl. MwSt.)

	Bruttokosten	ca. Beitrag SGV	ca. Nettokosten
 Reservoir 	1'840'000		
Wasserleitung	450'000		
Total	2'290'000	360'000	1'930'000

Finanzierung

Der Zweckverband finanziert das Bauvorhaben selber. Zur Finanzierung wird er ein Darlehen aufgenommen, das von den Verbandsgemeinden nach den Grundsätzen der Kostenteiler "Wasserbeschaffung und Verteilung" (Grundwasserfassung, Leitungen, Fernsteuerungsanlage, Zonenpumpwerk und Wassermessung") sowie "Reservoire" abzuzahlen ist (Statuten§ 30). Der Kostenteiler wird aufgrund der effektiven Wasserverbrauchszahlen festgelegt (Statuten Anhang Nr. 2). Der aktuell gültige, auf der Grundlage der Wasserverbrauchszahlen 2009 - 2013 ermittelte Verteilschlüssel gilt noch bis zum Jahre 2019. Da das Bauvorhaben über diese Zeit hinaus dauert, wurde der für die Jahre 2020 - 2025 geltende Kostenteiler abgeschätzt. Der definitive Verteilschlüssel kann erst nach Vorliegen der effektiven Wasserverbrauchszahlen 2014 - 2018 festgelegt werden. Weil der Zweckverband Regionale Wasserversorgung selber nur über eine Finanzkompetenz von CHF 1 Million verfügt, ist die mehrheitliche Zustimmung der Verbandsgemeinden erforderlich. Gemäss dem Verteilerschlüssel des Zweckverbandes bezahlt die Wasserversorgung Wolfwil - Fulenbach jährlich ca. CHF 25'000 (exkl. Wasserbezüge) an die Wasserversorgung Gäu, weil Wolfwil zusammen mit Fulenbach über eine eigene Wasserversorgung verfügt. Ab dem Jahr 2021 gilt dann der neue Verteilerschlüssel und die Kosten erhöhen sich für die Wasserversorgung Wolfwil – Fulenbach auf ca. CHF 29'000 (exkl. Wasserbezüge). Der Verteilerschlüssel wird alle fünf Jahre neu festgelegt.

6 Heizung / Holzschnitzel

8.1.015 0

Nahwärmeverbund NWW / Orientierung Budget 2019

Im Budget 2019 des Nahwärmeverbundes gibt es gegenüber dem Vorjahr keine grossen Veränderungen. Bei einem budgetierten Aufwand von CHF 142'700 wird mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'200 gerechnet.

7 SBB Generalabonnemente "Tageskarten Gemeinden" SBB-Tageskarten / Wie weiter im Jahr 2020?

9.4.012 0

Antrag des Gemeinderates mit 5 : 4 Stimmen

Die Tageskarten für das Jahr 2019 werden wie bis anhin bei der SBB bezogen. Die Gemeindeversammlung befindet an der Budget-Gemeindeversammlung über die Weiterführung des Angebotes im Jahr 2020.

Der Verkauf der SBB-Tageskarten ist für die Gemeinde seit der Einführung im Jahr 2010 defizitär. Kosteten die beiden Generalabonnemente im Einführungsjahr noch CHF 22'600 oder CHF 11'300 pro GA, sind dies heute CHF 28'000 oder CHF 14'000 je Abonnement. Im Jahr 2017 wurde mit dem Verkauf der Tageskarten, ein Defizit von CHF 2'675.00 oder von 1'337.50 je GA verbucht. Im Jahr 2018 dürfte etwa mit einem gleichen oder sogar höheren Verlust gerechnet werden.

Der Gemeinderat hat sich daher Gedanken über die Weiterführung des Angebotes gemacht. Insbesondere auch darum, weil die SBB seit diesem Jahr auch günstige Tageskarten sowie Spar-Billette anbietet. Dem Gemeinderat ist bewusst, dass das Angebot der SBB-Tageskarten in der Bevölkerung beliebt ist. Er will daher nicht selber entscheiden, sondern die Gemeindeversammlung über die Weiterführung oder die Absetzung der Tageskarten entscheiden lassen. Der Entscheid tritt frühestens ab dem Jahr 2020 in Kraft.

8 Finanzpläne 2.1.004 0

Finanzplan 2019 – 2023 / Erläuterungen zum Finanzplan

Ausgangslage:

Wegen eines noch ausstehenden Entscheides des Kantons ist der Finanzplan 2019 – 2023 vom Gemeinderat noch nicht genehmigt worden. Beim Entscheid geht es darum, dass den Gemeinden die Kantonsbeiträge an die Sanierung von Kantonsstrassen erlassen werden. Im Entwurf des Finanzplans 2019 – 2023 sind dafür rund CHF 1 Mio vorgesehen. Sobald der Entscheid vorliegt, kann der Finanzplan entsprechend angepasst werden.

- 9 Steuern, Gebühren, Konzessionsgebühr Elektra, Teuerungszulage
- 0.1 0

- a. Steuern
- b. Wassergebühren
- c. Abwassergebühren
- d. Kehrichtentsorgung
- e. Konzessionsgebühren Elektra
- f. Teuerungszulage

a. Steuern

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat beantragt die Gemeindesteuersätze inkl. der Feuerwehrsteuer analog des letzten Jahres zu erheben.

Personalsteuer		CHF	20.00
Gemeindesteuersatz für natürliche Personen		120%	der Staatssteuer
Gemeindesteuersatz für juristische Personen		120%	der Staatssteuer
Gemeindesteuersatz für Holding-Gesellschafter	1	100%	der Staatssteuer
Feuerwehrersatzabgabe	15% der Staatssteuer, mind.	CHF 40.00,	max. CHF 400.00

b. Wassergebühren

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat beantragt die Wasserbezugsgebühren analog des letzten Jahres zu erheben.

Wasserbezugspreis (Frischwasser) je m ³	CHF	2.00
Grundtaxe Wasser gem. Gebührenordnung	CHF	70.00

c. Abwassergebühren

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen Der Gemeinderat beantragt die Abwassergebühren analog des letzten Jahres zu erheben.

Abwasserverbrauch je m ³	CHF	2.80
Grundtaxe Abwasser gem. Gebührenordnung	CHF	80.00
Verbrauchsgebühr für Landwirtschaftsbetriebe. Gärtnereien usw.	CHF	340.00

d. Kehrichtgebühren

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat beantragt keine Änderungen bei den Kehrichtgebühren vorzunehmen.

Kehrichtgrundgebühr	CHF	45.00
Kehrichtmarke 35 Liter	CHF	1.70
Kehrichtmarke 60 Liter	CHF	2.40
Kehrichtmarke 110 Liter	CHF	4.50
Kehrichtmarke 240 Liter	CHF	10.00
Kehrichtmarke 800 Liter	CHF	35.00
Sperrgutmarke	CHF	8.00
Grüngutmarke 140 Liter	CHF	4.50
Grüngutmarke 240 Liter	CHF	9.00

e. Konzessionsgebühren Elektra

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat beantragt zuhanden der Gemeindeversammlung auf eine Konzessionsabgabe zu verzichten.

f. Teuerungszulage

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Im Jahr 2019 soll auf die Löhne des Gemeindepersonals, analog der Besoldung der Volksschuhlehrkräfte, eine Teuerung von 1% ausgerichtet werden.

Gemäss § 50 der Dienst- und Gehaltsordnung legt der Gemeinderat die Teuerung mit dem Budget fest und die Gemeindeversammlung beschliesst diese im Rahmen des Budgets.

10	Kreditbewilligungen für Investitionen	0.1 0	
	a. MZH Sanierung Vorplatz	CHF	320'000
	b. Kantonsbeitrag Milchgasse	CHF	274'600
	c. Ersatz Deckbelag Osterenstrasse	CHF	100'000

d. Deckbelag Im Weidli	CHF	35'000
e. Saugkehrmaschine	CHF	70'000
f. Bushaltestelle Fulenbacherstrasse	CHF	81'000
g. Unterhalt Abwasserentsorgung Ribimatt bis Kronengasse	CHF	270'000

a. MZH Sanierung Vorplatz im Betrag von CHF 320'000

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Genehmigung eines Kredites von CHF 320'000 für die Sanierung des Vorplatzes bei der MZH.

Der öffentliche Parkplatz bei der Mehrzweckhalle ist in einem schlechten Zustand und soll saniert werden. Mit der Sanierung soll zugleich das anfallende Regenwasser des Parkplatzes versickert werden.

b. Kantonsbeitrag Milchgasse im Betrag von CHF 274'000

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Genehmigung eines Kredites von CHF 274'000 für den Kantonsbeitrag an die Sanierung der Milchgasse.

Der Kanton Solothurn beabsichtigt die Milchgasse im Abschnitt Osterenstrasse bis zur Waldegg zu sanieren. Der Ausbau ist im Jahr 2019 vorgesehen. Gemäss Projektbrief beträgt der Gemeindebeitrag 2019 an die Strassensanierung CHF 274'000.

c. Ersatz Deckbelag Osterenstrasse im Betrag von CHF 100'000

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Genehmigung eines Kredites von CHF 100'000 für den Einbau des Deckbelages in der Osterenstrasse.

Die SOGAS AG erstellte im Jahr 2017 eine neue Gasleitung in der Osterenstrasse im Abschnitt Milchgasse bis Sandackerstrasse. Im erwähnten Abschnitt soll nun auf einer Länge von 285 m der Deckbelag über die gesamte Strassenbreite sowie im Gehwegbereich erneuert werden. Die Kosten für den Anteil des Deckbelages im Grabenbereich der neu erstellten Erdgasleitung, werden von der SOGAS übernommen. Gleichzeitig mit dem Deckbelagersatz soll auch der fehlende Deckbelag im Bereich der Osterenstrasse Ost eingebaut werden. Die Aufwendungen sind in den jeweiligen Krediten bereits eingerechnet.

d. Erschliessung im Weidli CHF 35'000

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Genehmigung eines Kredites von CHF 35'000 für die Erschliessung im Weidli.

Nach Fertigstellung der Überbauung auf GB Wolfwil Nr. 693 soll die Gemeindestrasse "Im Weidli" mit einem Deckbelag fertiggestellt werden. Vor dem Einbau des Belages wurde die Strasse auf 5 m verbreitert. Die Kosten für die Strassenverbreiterung wurden vom Eigentümer der Überbauung von GB Wolfwil Nr. 693, PPA Beteiligungen Risch, getragen.

e. Saugkehrmaschine CHF 70'000

Antrag des Gemeinderates mit 7 : 2 Stimmen

Genehmigung eines Kredites von CHF 70'000 für die Anschaffung einer Saugkehrmaschine.

Die alte Strassenwischmaschine, Jahrgang 1986, ist von der Motorfahrzeugkontrolle zur Prüfung aufgeboten worden. Eine vorgängige Kontrolle hat ergeben, dass die weitere Inverkehrsetzung nur mit enormen Kosten verbunden gewesen wäre. Daher ist die Wischmaschine ausser Verkehr gesetzt worden. Die neue Maschine soll mit einen Führerkabine ausgestattet sein. Es sollen damit nicht nur die öffentlichen Plätze, sondern auch die Gemeindestrassen und insbesondere auch die Wasserrinnen entlang der Strassen, gereinigt werden können.

f. Bushaltestelle Fulenbacherstrasse CHF 81'000

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Genehmigung eines Kredites von CHF 81'000 für einen Unterstand / Fahrradunterstand an der Fulenbacherstrasse.

0

Die an der Fulenbacherstrasse angeordneten Bushaltebuchten wurden im Zusammenhang mit der Strassensanierung erneuert und mit einer Betonplatte ausgebildet. Aufgrund dieser Massnahmen hat sich die Gemeinde entschlossen, beidseitig neue Warteräume inkl. eines südseitigen Velounterstandes zu realisieren. Der Personenunterstand im Norden sowie der kombinierte Personen- und Velounterstand im Süden soll in demselben Stil wie jene im Dorfzentrum gestaltet werden.

g. Unterhalt Kanalisation Ribimatt - Kronengasse CHF 270'000

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Genehmigung eines Kredites von CHF 270'000 für den Unterhalt des Kanalisationsnetzes im Bereich Ribimatt - Kronengasse.

Aufgrund des bekannten starken Fremdwasseranfalls in den Kanalisationsleitungen der Gemeinde Wolfwil wurden Anfang 2018 Fremdwasserüberprüfungen durchgeführt. Die Auswertungen ergaben einen hohen Fremdwasseranfall im Hanggebiet im Bereich von der Ribimatt über die Kirchstrasse bis zur Murgenthalerstrasse. Die Resultate wurden beurteilt und in einem Fremdwasserplan festgehalten. Aufgrund des Sanierungsbedarfes und der zu erwartenden Kosten wird vorgeschlagen, die Sanierung in den betroffenen Kanalisationen in 2 Teiletappen vorzunehmen. Die Sanierung im Gebiet Bühne – Ribimatt – Brühl wird am dringendsten erachtet. Die Sanierung erfolgt mittels Robotersanierungen oder mittels Inlinern. Zusätzlich sollen die punktuell festgestellten Fremdwassereintritte im Bereich der Ribimatt bei der Entlastung RA 340 und bei der Kirchstrasse (KS 25) durch örtliche Abdichtungsmassnahmen behoben werden. Die Sanierungen in der Kronengasse folgen in einer zweiten Etappe voraussichtlich im Jahr 2020.

11 Budget 2019

- a. Erfolgsrechnung
- b. Investitionsrechnung

Ausgangslage:

Das Budget 2019 basiert auf Erfahrungszahlen, den Eingaben der verschiedenen Kommissionen, den kantonalen Vorgaben, einem Steuersatz von 120% der einfachen Staatssteuer für natürliche und juristische Personen sowie einer Teuerung von 1.0% auf den Gehältern der Gemeindeangestellten.

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Genehmigung der Erfolgsrechnung gemäss Budget 2019 (inkl. Spezialfinanzierungen) mit einem Aufwand von CHF 10'238'350 und einem Ertrag von CHF 10'273'010 sowie einem Ertragsüberschuss von CHF 34'660.

a. Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung des Budgets 2019 weist einen Ertragsüberschuss von CHF 34'660 auf. Nachfolgend werden einzelne Abweichungen gegenüber dem Vorjahres-Budget kurz erklärt. Weitere Detailinformationen erhalten Sie an der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2018.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

0	Allgemeine Verwaltung	
0120.3199.01	WOGA 2019	Die Gemeinde wird sich an der WOGA 2019 mit einem Stand beteiligen.
0210.3611.00	Kant. Steuerveranlagungskosten	Waren bis jetzt auf Konto 9100.3611.00 gebucht und mussten umgelagert werden.
0210.4612.02	Beitrag Kirchgemeinde Steuerinkasso	Waren bis jetzt auf Konto 9100.4612.00 gebucht und mussten umgelagert werden.
0220.3118.00	Anschaffung immaterielle Anlagen	Die Verwaltung möchte die IT-Landschaft mit einer Inkassoverwaltung erweitern. Zudem ist die Umstellung auf Dialog G6 geplant.
0220.4240.00	Verwaltungsbeitrag Spitex	Der Verwaltungsaufwand hat sich vermindert. Es können nur noch ca. CHF 25'000 in Rechnung gestellt werden.
0290.3300.00	Planmässige Abschreibungen VV	Neu wird das Asylzentrum über dieses Konto abgeschrieben.

1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung		
1620.3612.00	Betriebsbeitrag RZSO Gäu	Es sind diverse Anstrengungen für eine Fusion mit dem Thal im Gang. Kosten für 2019 daher ziemlich unklar.	
2	Bildung		
2110.3151.02 2120.3020.00	Unterhalt Mobilien Löhne der Lehrpersonen	Neue Position im Budget. Anpassung der Pensen und zusätzliche Lehrperson.	
2120.3020.02	Löhne der Lehrpersonen (Deutschunterricht)	Erneute Zunahme des Bedarfes.	
2120.3020.05	Löhne der Lehrpersonen (Spezielle Förderung)	Erneute Zunahme des Bedarfes.	
2120.3104.01	Pflichtlehrmittel	Wegen des Lehrplans 21 müssen weitere neue Lehrmittel angeschafft werden.	
2120.3113.00	Anschaffung Hardware	Es sollen neue Laptops / Tablets beschafft werden.	
2120.3151.02	Unterhalt Mobilien	Neue Position im Budget.	
2120.3171.00	Schullager	Schullager nach den neuen Kriterien für Lager budgetiert.	
2136.3612.00	Beitrag an Besoldungs- und Betriebs- kosten KS Gäu	Die Kosten bleiben stabil.	
2170.3111.00	Anschaffung Maschinen und Geräte	Es soll eine Schneefräse für CHF 4'000 und ein Teppichreinigungsgerät für CHF 1'000 beschaffen werden.	
2170.3130.02	Sanierungskostenschätzung	Alle Gebäude der ÖBA sollen einer Sanierungs- kostenschätzung unterzogen werden. Die Kosten belaufen sich auf CHF 25'200.	
2170.3130.03	Serviceverträge	Neue Position im Budget.	
2170.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	Der Budgetposten wird von CHF 60'000 auf CHF 50'000 reduziert, da die Serviceverträge nun separat budgetiert werden.	
2170.3144.01	Unterhalt Hochbauten, Gebäude (altes Schulhaus)	CHF 7'200 für die Sanierung der Kellertreppe und CHF 1'000 für Schmutzschleusen sind geplant.	
2170.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude (neues Schulhaus)	CHF 4'000 Schmutzschleusen, CHF 39'000 neue Geländer und Handläufe, CHF 4'500 Treppenmarkierungen.	
2192.3099.02	Dolmetscherdienste	In der Schule braucht es zum Teil einen Dolmet- scher.	
2192.3106.01 2200.3612.00	Unterhalt Apotheken Schulgelder HPS	Neue Position im Budget. Zunahme der Schüler.	
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche		
3290.3159.05	Kandelaberflaggen	Nach Sturmschäden müssen wieder neue Kandelaberflaggen besorgt werden.	
3320.3118.00	Neuer Internetauftritt	Die Gemeinde Wolfwil möchte unter einer neuen	
3410.3170.00	Beiträge an Vereine für besondere An- lässe	modernen Homepage auftreten. CHF 2'000 sind budgetiert für den Empfang des TV Wolfwil vom Eidg. Turnfest.	
3420.3636.00	Beiträge an Vereine	Der Fischverein feiert im Jahre 2019 das 100 Jahr Jubiläum. Daher CHF 1'000 zusätzlich budgetiert.	
5	Soziale Wohlfahrt		
5720.3632.00 / 01	Beitrag an ZV Sozialregion Thal-Gäu (Lastenausgleich und Sozialadministration)	Beitrag pro Einwohner Materieller LA CHF 410 (Vorjahr CHF 360), Administrativer LA CHF 76 (Vorjahr CHF 74).	
5730.3637.00	Unterstützung Asylbewerber	Weniger Asylbewerber für 2019.	

6	Verkehr	
6150.3131.00	Projektkredit Sanierung Fahrstrasse	Die Fahrstrasse muss saniert werden. Es sind
6150.3131.01	Projektkredit Erschliessung Industrie Bännli	Vorabklärungen zu treffen. Es soll eine neue Erschliessungstrasse in der Industrie Bännli erstellt werden.
6150.3141.05	Reinigung der Strassenschächte	Das Prozedere musste geändert werden, daher verdoppeln sich die Kosten.
6150.3141.55 6153.3111.00	Pläne Strassenbeleuchtung nachführen Anschaffung Maschinen und Geräte	Neue Budgetposition. Es soll eine Hebebühne für CHF 49'000 angeschafft werden.
6153.3151.01	Unterhalt Gemeindefahrzeug Traktor gross	Die Unterhaltskosten werden bedingt durch das Alter des Traktors von Jahr zu Jahr höher.
6154.3300.00	Planmässige Abschreibungen VV	Neue Budgetposition für die Abschreibung der Saugkehrmaschine.
7	Umweltschutz und Raumordnung	
7106.3190.02	Signalisation Schutzzone	Es muss eine Signalisation der Schutzzone vorgenommen werden.
7301.3130.04	Entsorgung Karton	Dank der neuen Pressmulde deutlich tiefere Kosten.
7301.3130.11	Grünabfuhr	Durch die wöchentliche Abfuhr während den Sommermonaten fallen höhere Kosten an.
div.	Diverse neue Kontos	Für die Abfallentsorgung sind diverse neue Kontos eingerichtet worden. Die Kosten sind so besser planbar.
9	Finanzen und Steuern	
9300.4621.50 9610.3406.00	Beitrag Finanzausgleich Verzinsung langfristige Finanzverbind- lichkeiten	Der Beitrag ist wieder auf CHF 264'400 gestiegen. Da ein Darlehen über CHF 1 Mio. zurückbezahlt werden konnte, sinkt der Zinsaufwand auf CHF 41'000.

b. Investitionsrechnung

Gestützt auf die verschiedenen Kreditgenehmigungen (vgl. Traktanden 10.a – 10.g) betragen die Ausgaben in der Investitionsrechnung CHF 1'150'600 und die Einnahmen CHF 200'000, was Netto-Investitionen von CHF 950'600 ergibt.

Antrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen

Genehmigung der Investitionsrechnung gemäss Budget 2019 mit Ausgaben von CHF 1'150'600 und Einnahmen von CHF 200'000 sowie Netto-Investitionen von CHF 950'600.

12 Verschiedenes Budget-GV

0.1 0

Die Versammlungsteilnehmer erhalten an dieser Stelle jeweils die Gelegenheit, sich zu einem aktuellen Thema zu äussern. Wir werden uns bemühen, Ihre Fragen offen und zufriedenstellend zu beantworten. Gerne nehmen wir aber auch Wünsche und Anregungen entgegen. Wir freuen uns über die aktive Teilnahme an der Gemeindeversammlung und danken für das Interesse am Gemeindegeschehen.

13 Ehrungen 1.2.006 0 Ehrung von Hans Ackermann, Fritz Frey und Yvana Barrer

An der Budget-Gemeindeversammlung werden Hans Ackermann und Fritz Frey, für ihre langjährige Mitarbeit als Kommissionsmitglieder oder Funktionäre geehrt. Beide sind im Jahr 2018 von ihren Ämtern zurückgetreten. Yvana Barrer hat an der Schweizermeisterschaft im Geräteturnen gleich zwei Titel geholt, Silbermedaille am Boden und Bronzemedaille am Sprung.